

Mit dem eigenen Heim zum Baden im Kurort

TOURISMUS Immer mehr Wohnmobilisten besuchen die Limes-Therme.

BAD GÖGGING. Der Trend ist seit Jahren unverkennbar: Im Kurort nimmt die Zahl der Wohnmobile ständig zu. Der Grund ist denkbar einfach. „Auch die Wohnmobilfahrer haben die Limes Therme als Erholungsoase entdeckt“, sagt Franz Bauer, Werksleiter der Limes-Therme.

„Seit drei Jahren haben wir zweistellige Zuwachsraten“, freut sich Franz Bauer. Der Trend hält an. Tourismusexperten prognostizieren einen weiteren Anstieg – bedingt durch die wachsende Zahl an Frührentnern und sogenannten Frühhaussteigern, die immer öfter und gerne Deutschland mit dem eigenen rollenden Hotel entdecken. Bad Gögging punkte bei dieser Klientel durch mehrere Faktoren, erläutert der Thermenleiter. Ob Historisches wie Regensburg oder Sehenswertes wie der Donaudurchbruch oder die unzähligen Freizeit- und Sportmög-

lichkeiten – man kann alles bequem von dem gut ausgestatteten Wohnmobil-Stellplatz der Limes-Therme erreichen. Diese Entwicklung ist Franz Bauer natürlich nicht verborgen geblieben. Im Gegenteil: Er hat sie immer wieder – auch gegenüber den Mitgliedern des Zweckverbands Bad Gögging – dargestellt. Um den Trend zu verfestigen, belohnt die Limes Therme jetzt Wohnmobilstellplätze, die mindestens zwei Nächte weilen, mit einem speziellen Drive-in-Wellness-Sparpaket mit Massage, Sauna und vielem mehr.

Erfahrene Wohnmobilreisende wissen um diese attraktiven, wetterunabhängigen Wellness- und Therapiemöglichkeiten rund um die Heilmittel Schwefel- und Thermalwasser sowie Naturmoor – und kommen immer wieder. „Schätzungsweise rund 50 Prozent waren schon einmal hier, als Kurgast oder auf der Durchreise“, weiß Franz Bauer. Um dem steigenden Interesse gerecht zu werden, investiert die Limes-Therme auch 2009 in weitere Verbesserungen der beliebten Stellplätze. (jd)